



# Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 12/2021

03. Dezember 2021

43. Jahrgang

Liebe Mitbürgerinnen,  
liebe Mitbürger,

mit großer Sorge verfolge auch ich die aktuelle Entwicklung der pandemischen Lage. Sieht man sich führende Prognosen an, bekommt man es wirklich mit der Angst zu tun. Viele Geimpfte wundern sich, dass auch auf sie wieder Einschränkungen zukommen, denn sie hätten doch alles dafür getan, was für erforderlich gehalten wurde. Viele von denjenigen, die sich bisher nicht impfen ließen, fühlen sich wegen der nun nötigen „Boosterimpfungen“ in ihrer bisher ablehnenden Haltung bestätigt. Wir laufen Gefahr, dass auch wir in den Gemeinden unter einer zunehmenden Spaltung der Gemeinschaft zu leiden haben werden. Obwohl ich mich persönlich fürs Impfen und natürlich auch für die notwendige Drittimpfung entschieden habe, ist es mir ein Anliegen, alle dafür zu gewinnen, im persönlichen Umfeld alles dafür zu tun, um ein Infektionsrisiko zu minimieren. Dafür ist es zwingend notwendig, dass wir alle, ob geimpft oder ungeimpft, unsere Kontakte auf ein absolutes Minimum reduzieren. Testen Sie sich selbst so oft wie möglich und nehmen Sie bitte auch die öffentlichen Testangebote wahr. Lassen Sie uns alle wieder verstärkt auf gründliches, oftmaliges Händewaschen achten. Wer noch immer ob einer Impfung oder der notwendigen Auffrischung unsicher sein sollte, bitte ich eindringlich, sich bei einem Hausarzt beraten zu lassen und danach in Ruhe zu entscheiden, ob man den Schritt nicht doch wagen könnte. Das Wagnis, ungeimpft zu bleiben, erhöht die Gefahr von schweren Krankheitsverläufen aber ohne Zweifel deutlich. Obwohl das Ende dieser Lage bei weitem noch nicht absehbar ist, habe ich doch die Hoffnung, dass wir wenigstens ab dem nächsten Jahr wieder ein Stück Normalität zurückgewinnen können.

Für Hoffnung stehen auch unsere weihnachtlichen Bräuche. So war es für uns wieder selbstverständlich, die beiden großen Christbäume am Kreuzweg und vor dem Rathaus aufzustellen. Genauso haben unsere Mitarbeiter die weihnachtliche Straßenbeleuchtung wieder montiert. Nach dem Umbau könnte heuer auch wieder die Beleuchtung der evangelischen Kirche in Betrieb gehen. Wir hoffen, dass Sie sich an all diesen Lichtern erfreuen können.

Ich bedanke mich bei allen herzlich, die sich auch in diesem erneut ungewöhnlichen Jahr für die Allgemeinheit ehrenamtlich eingesetzt haben. Ohne Sie wäre eine lebendige Dorfgemeinschaft gerade auch in Krisenzeiten undenkbar. Ebenso herzlich danke ich allen gemeindlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für Ihre engagierte Arbeit. Großer Dank gebührt auch den Kolleginnen und Kollegen unseres Gemeinderats für das gute Mitwirken, das kritische Nachfragen an den richtigen Stellen und die eingebrachten Ideen in unsere Gremienarbeit. Besonders danke ich dem 2. Bürgermeister Walter Porlein für die klasse Zusammenarbeit!

Nicht zuletzt ein Dankeschön allen Dienstleistern, Firmen und Behörden, die im vergangenen Jahr mit uns zusammengearbeitet bzw. sich auch an unseren Ausschreibungen beteiligt haben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes Weihnachtsfest. Ebenso wünsche ich allen, die mit der christlichen Weihnacht weniger anzufangen wissen, eine gute Zeit. Kommen Sie alle gut ins neue Jahr. Erneut wünsche ich uns allen, dass wir im nächsten Jahr zusammen diese Krise hinter uns lassen können. Bleiben Sie gesund, alles Gute!

Herzliche Grüße,  
Ihr Thomas Zehmeister  
Erster Bürgermeister

### **Neubau KiTa Weinbergstraße – Vergabe Rohbauarbeiten und Festlegung der Heizung**

Nachdem im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung der Rohbauarbeiten keine Angebote abgegeben wurden, hat die zweite (beschränkte) Ausschreibung Erfolg gezeigt und es wurden fünf Angebote abgegeben. Den Auftrag für die Erstellung der Rohbauarbeiten wurde an den wirtschaftlichsten Anbieter, die Fa. Fa. Xaver Schalk Bau GmbH & Co. KG, Wendelstein zu einer Angebotssumme von 1.444.522,17 € inkl. MwSt. erteilt. Es wird festgestellt, dass die Seitenwände des Untergeschosses nicht mit Glasschaumschotter gedämmt werden sollen.

Weiterhin wird vom Gemeinderat festgelegt, dass die KiTa mit einer Gasbrennwertheizung beheizt werden soll.

### **Scheune Bahnhofstraße – Information Schreiben Heimat-, Kunst- und Kulturverein Großhabersdorf zum Ausbau der Scheune**

Der Gemeinderat wird informiert, dass der Heimatverein Großhabersdorf mit Schreiben vom 15.09.2021 unter anderem darum gebeten hat, dass für die Scheune in der Bahnhofstraße die Planungsgrundsätze festgelegt werden. Weiterhin wird der Gemeinderat informiert, dass von Seiten der Verwaltung dem Heimatverein bereits geantwortet und ausgeführt wurde, dass aufgrund der Nutzungsvereinbarung mit dem Voreigentümer und der finanziellen Situation der Gemeinde derzeit keine Planungsgrundsätze festgelegt werden.

### **Gelber Löwe - Zusatzauftrag Rollo Rezeption und Wartungsvertrag Brandschutztüren**

Der Gemeinderat wird über das Angebot der Firma Fischer, Flachslanden zur Anbringung eines zusätzlichen Holzrolladens unterrichtet. Es wird festgestellt, dass der zusätzliche Holzrolladen eingebaut werden soll.

Für die Türen, die in den Fluren Brandschutzeigenschaften aufweisen und dem Brandschutzrollo an der Rezeption wird mit der Firma Georg Dienzinger ein Wartungsvertrag abgeschlossen.

### **Zwischenlösung Kinderbetreuung Schule (Umbau Hausmeisterwohnung)**

Das Nachtragsangebot der Fa. Fa. FNB Pflaster- & Gartenbau GmbH, Lehrberg, für die zusätzlichen bzw. geänderten Arbeiten bezüglich der Außenanlagen (Erneuerung des rückwärtigen Turnhallenzugangs) in Höhe von 5.818,62 € inkl. MwSt. wird gebilligt. Weiterhin wird der Auftrag für die Grundreinigung der neu gebauten Kita-Räume auf Grundlage des Angebotes vom 17.09.2021 an die Fa. Westermeier Gebäudedienste, Nürnberg, erteilt.

### **Mehrfamilienwohnhaus Ansbacher Straße – Abschluss Wartungsvertrag Heizung- und Sanitäranlagen**

Der Gemeinderat stimmt dem Wartungsvertrag der Firma Sanitär Union, Nürnberg, zu.

### **Ortsabrundungssatzung Schleifweg – Beratung der Bürgereinwendungen und Anordnung zur öffentlichen Auslegung**

Nachdem in den vorausgegangenen Gemeinderatssitzungen nach der Information des Gemeinderates über die Bürgereinwendungen die weitere Beratung zurückgestellt wurde, hat der Gemeinderat nun über die Bürgereinwendungen beschlossen. Den Einwendungen wurde nicht gefolgt. Weiterhin hat der Gemeinderat festgelegt, dass die Ortsabrundungssatzung öffentlich ausgelegt werden soll.

Weiterhin wird der Gemeinderat informiert, dass vom Eigentümer eines angrenzenden Grundstücks ein weiterer Antrag auf Erweiterung der Ortsabrundung gestellt wurde. Da unter anderem eine direkte Zufahrt zur Kreisstraße beantragt wird, wurde die Anfrage dem Staatlichen Bauamt Nürnberg zur Stellungnahme übersandt. Weiterhin wurde das Landratsamt Fürth, Kreisbaumeister, nochmals um eine Stellungnahme gebeten.

### **Ortsabrundungssatzung „Badstraße“ – Ergebnis der Untersuchung des Vogelbestands**

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass von der Firma Galabau Scheuber der Vogelbestand für den Bereich der Ortsabrundungssatzung „Badstraße“ untersucht wurde. Es wird festgestellt, dass die Ortsabrundungssatzung „Badstraße“ dahingehend zu ergänzen ist, dass eine Festsetzung aufgenommen wird, dass nach der Bebauung pro Grundstück 2 Nisthilfen für Singvögel und 1 Nisthilfe für Fledermäuse aufgehängt werden müssen.

### **Erweiterung des Gewerbegebietes – Information Sachstand Bodendenkmale**

Dem Landesamt für Denkmalspflege und dem Landratsamt wurde im Juli die Stellungnahme von Dr. Tarasconi zur Verfügung gestellt. Bei einer Videokonferenz mit dem Landesamt für Denkmalspflege wurden die Ergebnisse nochmals erläutert. Weiterhin wurde erklärt, dass die zukünftige Bauhoffläche bei der Anlegung der Fußballfelder erheblich im Bereich des Oberbodens verändert wurde. Es wurde daher vereinbart, dass

- im Bereich der Gewerbegebietserweiterung an 3 Stellen (zwei der Bodenveränderungen und eine im Bereich der zukünftigen Erschließungsstraße) und
- im Bereich des zukünftigen Bauhofes (im mittleren Bereich und an der nördlichen Grenze des Spielfeldes)

Bodensondierungen vorgenommen werden. Soweit die Sondierungen unauffällig sind, gilt für das Bebauungsplangebiet nur noch die normale Meldepflicht bei etwaigen Bodenbesonderheiten.

### **Klima und Umweltschutzbeirat / Gemeindewald – Konzept Vogelnisthilfen**

Dem Konzept für die Vogelnisthilfen im Gemeindewald wird vom Gemeinderat zugestimmt. Die Kosten für die Aufstellung von gesamt 24 Nisthilfen werden von der Gemeinde getragen.

## **Redaktionsschluss**

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **Freitag, 07.01.2022**

Anzeigenschluss ist hierfür **Freitag, 17.12.2021.**

## **Kurzprotokoll zur Gemeinderatssitzung am 21.10.2021**

### **Freibad – Errichtung einer Photovoltaikanlage**

Von Herrn Lell, N-ERGIE AG Nürnberg wird das Konzept des Leasings einer Photovoltaikanlage für das Freibad erläutert. Er führt aus, dass die Gemeinde die Anlage betreibt, den Strom in der eigenen Einrichtung größtenteils verwendet, Leasingnehmer ist und ab dem 10. Jahr die Anlage kaufen könnte. Die N-ERGIE berechnet die Anlage und baut sie, finanziert die Anlage.

Der Gemeinderat stimmt grundsätzlich dem Abschluss eines Leasingvertrages zu und beauftragt die N-ERGIE die Detailplanung für die PV-Anlage am Freibadgebäude vorzubereiten. Weiterhin ist durch die Gemeindeverwaltung zu prüfen, ob der Dachstuhl eine PV-Anlage tragen kann

### **EDV-Anlage – Zweckvereinbarung Bayer. Behördennetz / Zustimmung**

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss der Zweckvereinbarung zur gemeinsamen Nutzung des bayer. Behördennetzes zu.

### **FFW Großhabersdorf – Berufung eines weiteren Kommandanten**

Im Rahmen der turnusgemäßen Wahl der Führungskräfte der FFW Großhabersdorf soll die Stelle eines weiteren Kommandanten-Stellvertreters besetzt werden. Der Gemeinderat stimmt der Ausnahmeregelung nach Art. 8 Abs. 5 BayFWG zu.

### **Kommunale Allianz – Kernwegekonzept der ILE Zenngrund und Biberttal-Dillenberg**

Der Gemeinderat Großhabersdorf beschließt das vorliegende „Ländliche Kernwegekonzept“ für die beiden ILEs „Zenngrund“ und „Biberttal-Dillenberg“.

### **Zweckverband Freie Jugendarbeit südl. Landkreis Fürth – Beitritt des Marktes Ammerndorf und Personalsituation**

Der Gemeinderat Großhabersdorf stimmt der Aufnahme des Marktes Ammerndorf im Zweckverband zu und stellt auch den weiteren Personalbedarf beim Zweckverband fest.

### **Haushalt 2021 – Darlehensaufnahme**

Der Gemeinderat stimmt der Darlehensaufnahme in Höhe von 962.500,00 € mit einer Laufzeit und Zinsbindung von 20 Jahren, bei der Sparkasse in Verbindung mit der Bayern Labo zu.

### **Weihnachtsmarkt – Hygienekonzept**

Der Gemeinderat stellt fest, dass das vorgeschlagene Hygienekonzept für den Weihnachtsmarkt anzuwenden ist. Die Verwaltung wird beauftragt, Angebote von Sicherheitsdiensten einzuholen, die die Bedingungen des Rahmenkonzepts der Fachministerien und das gemeindliche Hygienekonzept kontrollieren.

## Dienstbetrieb am 13. Dezember nur eingeschränkt möglich

Wegen der Umstellung des Telefonanschlusses des Rathauses steht die EDV-Anlage und die Telefonanlage am

**Montag, 13. Dezember 2021**

nur eingeschränkt zur Verfügung. Am Dienstag stehen wir Ihnen wieder in gewohnter Weise zur Verfügung.

Wir bitten dies zu entschuldigen!

**Thomas Zehmeister**  
**1. Bürgermeister**

## Ablesen der Garten -und Stallzähler



Zum Jahresende benötigen wir die Zählerstände der **Garten - und Stallzähler**. Wir bitten Sie, diese abzulesen und uns mitzuteilen, damit das verbrauchte Wasser in Ihrer Jahresabrechnung der Verbrauchsgebühren berücksichtigt werden kann.

**Der Zählerstand des Hauptwasserzählers muss an den Zweckverband der Dillenbergruppe gemeldet werden.**

Die Zählerstände der Garten – und Stallzähler können gerne telefonisch unter 09105 / 99839 23 oder per E-Mail an [behling@grosshabersdorf](mailto:behling@grosshabersdorf) bis spätestens 14.01.2022 gemeldet werden, andernfalls wird der Verbrauch nicht berücksichtigt.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen.

## Info Grundsteuer- und Gewerbesteuerbescheide

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 25.03.2021 die Hebesätze für das Jahr 2022 wie folgt festgelegt:

Grundsteuer A: 380%	Grundsteuer B: 380%	Gewerbesteuer: 395%
---------------------	---------------------	---------------------

Entsprechend werden die Bescheide im Dezember zugestellt.

Ihr Thomas Zehmeister  
Erster Bürgermeister

## Holzmachen durch Selbstwerber

Den Großhabersdorfer Bürgern wird wieder die Möglichkeit geboten, im Gemeindewald Brennholz selbst zu schlagen – Kiefer, Fichte oder Eiche. Das „Holzmachen“ wird unter der Leitung des Forstschutzbeauftragten der Gemeinde, Herrn Rainer Scheuber, durchgeführt.

Herr Scheuber wird den Interessenten die entsprechenden Parzellen zuweisen. Die Holzpreise werden an Ort und Stelle im Wald festgelegt. Werkzeug muss selbst gestellt werden.

Bitte melden Sie sich bei Herrn Rainer Scheuber, **Tel. 09105 / 18 70**.

## Wieder kostenfreie Schnelltestmöglichkeiten

Neben dem Impfen und genereller Kontaktvermeidung kann ein regelmäßiges Sichttestenlassen ein wichtiger Baustein gegen die explosionsartige Ausbreitung des Coronavirus sein. Kostenfreie Tests sind seit 23.11. mindestens an folgenden Standorten bisher ohne vorheriger Terminvereinbarung möglich:

### BRK-Bereitschaft Stein

Hauptstraße 69a, 90547 Stein

#### Öffnungszeiten:

Dienstag u. Donnerstag: 16.00 Uhr - 20.00 Uhr

Sonntag: 10.00 Uhr - 14.00 Uhr

### Schnelltestzentrum in Zirndorf

Langenzenner Straße/

Ecke Siegeldorfer Straße, 90513 Zirndorf

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8.00 Uhr - 16.00 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Es ist weiterhin keine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Das Testergebnis liegt nach ca. 15 Minuten vor. Die Tests können ab einem Alter von einem Jahr durchgeführt werden. Die Tests sind kostenlos und die getesteten Personen erhalten eine Bescheinigung über das Testergebnis. Um den Testvorgang zu beschleunigen, haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich auf der Internetseite [www.meintest.brk.de](http://www.meintest.brk.de) vorab zu registrieren und dabei einen persönlichen QR-Code für ihr Smartphone zu generieren. Dieser QR-Code ist bei allen kommunalen Testzentren der Stadt Fürth und des Landkreises Fürth gültig und kann dort zur Anmeldung vorgelegt werden. Mit der Übermittlung des Testergebnisses direkt auf das Handy der Testperson entfallen die Wartezeiten vor Ort.

Ihnen und Ihren Lieben alles Gute. Bleiben Sie gesund!

Ihr Thomas Zehmeister

Erster Bürgermeister

## Hochwasserschutz für Großhabersdorf



Bereits 2015 hat der Großhabersdorfer Gemeinderat das Bauwerk von Unterschlaubach in Richtung Seubersdorf als wirksame Hochwasserschutzmaßnahme beschlossen. Dieser Bau ist gerade auch für den Hochwasserschutz des Kernorts Großhabersdorf von großer Bedeutung.

Der ca. 55 Meter lange Rückhaltedamm über den Schlaubach wurde von der Ingenieurgesellschaft Team Schwarzott geplant und von Mai bis September 2021 vom Bauunternehmen Antritt Bau aus Arberg verwirklicht.

Der Schlaubach fasst ein Einzugsgebiet von ca. 770 ha und wird künftig durch eine 80 cm breite Schlitzdrossel geführt, die maximal 2 m<sup>3</sup>/s durchlässt. Diese Verjüngung soll ein 100-jähriges Hochwasserereignis zurückhalten. Das Rückhaltevolumen beträgt mindestens 3.500 m<sup>3</sup>.

Diese Baumaßnahme wurde hoch vom Freistaat Bayern als Maßnahme der Flurbereinigung gefördert.

Ihr Thomas Zehmeister  
Erster Bürgermeister

## Erneuerbare Energie aus unserer Gemeinde

Gemäß § 52 Abs. 1 des Gesetzes zur Neuregelung des Rechts der Erneuerbaren Energien (EEG) vom 25. Oktober 2008 sind Verteilnetzbetreiber verpflichtet, die für die Ermittlung der auszugleichenden Energiemengen und Vergütungszahlungen erforderlichen Daten nach den Vorgaben des § 47 EEG zu veröffentlichen.

Aufgrund einiger Anfragen zu diesen Daten gebe ich hier gerne folgende rechnerische Kenngrößen für unser Gemeindegebiet aus dieser Veröffentlichung für das Jahr 2020 wieder:

Energieträger	Anzahl	Leistung (kW)	Einspeisung (kWh)	Vergütung
Biomasse	5	3.225	16.363.846	2.965.641,65 €
Gas	0	0	0	0,00 €
Solar	243	5.477	4.826.075	1.469.764,63 €
Wasserkraft	1	34	11.587	888,72 €
Windkraft	4	8.215	6.597.217	1.132.353,37 €
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>253</b>	<b>16.951</b>	<b>27.798.725</b>	<b>5.568.648,37€</b>

Die Datengrundlage ist öffentlich zugänglich und kann unter folgenden Link betrachtet werden:  
<https://www.n-ergie-netz.de/startseite/infothek/veroeffentlichungen/veroeffentlichungen-eeeg>

Bei einem angenommenen durchschnittlichen Pro-Kopf-Stromverbrauch von 1.300 kWh hieße das, dass in unserer Gemeinde ca. das Fünffache an erneuerbarer Energie erzeugt wird als in den Privathaushalten verbraucht wird. In den oben genannten Zahlen ist die Freiflächen-PV-Anlage nahe Wendsdorf noch nicht enthalten. Mit dieser Anlage wären es nicht fünfmal, sondern sogar knapp siebenmal so viel Strom! Weitere zwei Freiflächen-PV-Anlagen sind in der Planungsphase.

Großes Potential für Stromerzeugung wäre immer noch auf unseren Dachflächen vorhanden. Erste schnelle Informationen kann man sich kostenlos aus dem Solarpotentialkataster des Landkreises Fürth holen: [www.solarkataster.landkreis-fuerth.de](http://www.solarkataster.landkreis-fuerth.de)

Ihr Thomas Zehmeister  
Erster Bürgermeister

## Vorsitzende des Umwelt- und Klimaschutzbeirats (UKB) gewählt

Ralf Schwarz, Jessica Scharrer-Schuster und Dr. Franziska Wespel stehen dem UKB der Gemeinde Großhabersdorf vor. Das Trio wurde am 11.11. im Rahmen der Bürgerversammlung einstimmig gewählt. Der UKB hat seit einigen Monaten seine Arbeit aufgenommen und erarbeitet in verschiedenen Untergruppen Initiativen und Vorschläge, um mit unserer Gemeinde einen noch effektiveren Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz zu erreichen. Außerdem stimmt der UKB Stellungnahmen zu laufenden Projekten und Tagesordnungspunkten des Gemeinderats ab.

In einer der nächsten Sitzungen des Gemeinderats werden wir den zu Beginn der Amtszeit des Gemeinderats gestellten Antrag wieder aufgreifen, entsprechende Anpassungen an der Geschäftsordnung des Gemeinderats vorzunehmen.

Wer Interesse an einer aktiven Mitgestaltung im UKB hat, kann sich gerne an die Gemeinde wenden. Wir stellen dann gerne den Kontakt her. Den Vorstandsteam sowie allen Mitgliedern des UKBs wünsche ich viel Freude bei der ehrenamtlichen Arbeit für unsere Gemeinde und stets gute praxistaugliche Ideen, die zeitnah im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten umgesetzt werden können.

Ihr Thomas Zehmeister  
Erster Bürgermeister

## Prägnanter Walnussbaum muss gefällt werden

Schon länger haben wir den gemeindlichen Walnussbaum vor dem Anwesen Fernabrünster Hauptstraße 10 in Beobachtung. Da wir erhebliche Zweifel an der Verkehrssicherheit dieses Baumes hatten, haben wir den Kreisfachberater Herrn Frenzke um seine Meinung gebeten. Aus dessen Stellungnahme möchte ich auszugsweise zitieren:

*„Das Baumumfeld ist durch starke Versiegelung bis an den Stamm heran gekennzeichnet, der Baum steht in unmittelbarer Nähe zum Straßenraum. Im Wurzelbereich des Baumes haben Grabungsarbeiten stattgefunden, die visuell erkennbar einen Teil des Stammfußes und mit hoher Wahrscheinlichkeit auch einen bedeutenden Teil der Wurzeln beschädigt haben. In der Krone befinden sich an den Hauptstämmen mehrere tiefe Faulstellen (Untersuchung mit dem Sondierstab), davon betroffen ist auch der Hauptvergabelungsbereich der Krone, der mechanisch am stärksten belastet ist. Etliche Hauptäste wurden gekappt, die Kappungsstellen sind ebenfalls eingefault. An mehreren Faulstellen sind Reste von Fruchtkörpern holzerstörender Pilze zu sehen.*

*Bewertung: Der Baum ist im Kronenbereich nicht mehr bruchsicher. Einzelne Starkäste können ausbrechen, auch die gesamte Krone kann auseinanderbrechen. Die Standsicherheit kann visuell nicht abschließend beurteilt werden, da der Einblick in die Wurzelschäden nicht möglich ist. Die erkennbaren Schäden in Verbindung mit dem ungünstigen Baumumfeld sowie die Informationen über stattgefundene Grabungsarbeiten legen jedoch erhebliche Zweifel an einer ausreichenden Standsicherheit nahe. Die Walnuss ist damit im derzeitigen Zustand nicht mehr verkehrssicher.“*

Mit dieser Stellungnahme wurde unsere Einschätzung leider bestätigt. Deswegen beschloss der Gemeinderat, dass der Baum zeitnah zu fällen ist. Wenn möglich wären dort oder im Verlauf zwei Ersatzpflanzungen zu tätigen.

Ihr Thomas Zehmeister  
Erster Bürgermeister

## Jahresverspendung Sparkasse



Ende Oktober schon durfte ich zusammen mit den Bürgermeisterkolleginnen und -Kollegen an der Jahresverspendung der Sparkasse Fürth teilnehmen. Die Sparkassenvorstände Hans Wölfel und Adolf Dodenhöft zeigten sich erleichtert, dass die Sparkasse Fürth die Vereine und Verbände trotz schwieriger wirtschaftlicher Lage wieder unterstützen kann. Die 14 Landkreisgemeinden konnten sich insgesamt über 95.460 Euro freuen. Davon entfielen auf einige unserer Vereine 2.300 Euro. Vielen Dank dafür!

Ihr Thomas Zehmeister  
Erster Bürgermeister

## Auch 2022 kein Neujahrsempfang

Eigentlich würden so langsam die Einladungen für den Neujahrsempfang unserer Gemeinde rausgehen. Menschen, die sich in besonderer Weise ums Allgemeinwesen kümmern, eng mit der Gemeinde zusammenarbeiten oder herausragende Leistungen erbracht haben, würden von der Gemeinde geehrt werden. Wie so viele liebgewonnene Veranstaltungen kann auch dieser feste Termin im Jahreskalender unserer Kommune pandemiebedingt nicht stattfinden.

Trotzdem bitte ich Sie, wenn Sie jemanden wissen, der einen herausragenden schulischen oder beruflichen Abschluss erreichen konnte, uns das mitzuteilen. Gerne würde ich mit einem kleinen Präsent zu diesen besonderen Leistungen gratulieren.

Ich bedanke mich umso herzlicher an dieser Stelle für Ihr Engagement in Ihrer Gemeinde. Schön, dass es Menschen wie Sie gibt, die sich selbstlos in ihrer Freizeit um das Wohl anderer kümmern und dazu beitragen, dass unsere Gemeinde jeden Tag ein kleines Stückchen lebenswerter werden kann.

Ihr Thomas Zehmeister  
Erster Bürgermeister

Die Gemeinde Großhabersdorf sucht zum 01.02.2022 eine/einen teilzeitbeschäftigte(n)

### **Mitarbeiter(in) m/w/d im Bürgerbüro.**

Aufgabenschwerpunkte:

- Bürgerbüro mit den Aufgaben des Einwohnermeldeamtes und des Gewerbeamtes,
- Sekretariatsarbeiten und
- Telefonzentrale und zentrale Postauslaufstelle.

Gute EDV-Kenntnisse in den bürotypischen Anwendungen und der Nachweis einer bürotypischen Ausbildung (Rechtsanwaltsfachangestellte(n), Kaufmann/-frau für Büromanagement etc.) werden erwartet. Bewerbungen, welche die Ausbildung zur(m) Verwaltungsfachangestellten nachweisen und Kenntnisse in den einschlägigen AKDB-Programmen haben, werden erwünscht. Die Bezahlung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Schwerbehinderte Personen werden, bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, bevorzugt berücksichtigt.

Es handelt sich um eine unbefristete Arbeitsstelle. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 28 Stunden.

Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen sind bitte bis 20.12.2021 an die

**Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Straße 12, 90613 Großhabersdorf,**

zu richten. Auskunft erteilt 1. Bürgermeister Zehmeister (Tel. 09105/99839-16) oder Herr Seischab (Tel. 09105/99839-18; E-Mail: [seischab@grosshabersdorf.de](mailto:seischab@grosshabersdorf.de)).

## Wahlversammlung der FFW Großhabersdorf

Am 20.11.2021 versammelte sich die Freiwillige Feuerwehr Großhabersdorf unter besonderen Gesundheitsschutzmaßnahmen in der Schulturnhalle.

Im Beisein unseres Landrats Matthias Dießl und Kreisbrandinspektors Armin Betz wurden die Kommandanten der Stützpunktwehr neu gewählt. Jörg Kern wurde im Amt des ersten Kommandanten bestätigt. Als Stellvertreter stehen ihm mit Markus Hunke und Niels Steinbrenner erstmalig zwei Kameraden zur Seite. Dieter Dürschinger, der nicht mehr für dieses Amt kandidierte wird sich weiterhin um die Ausbildung der Atemschutzträger kümmern. Dankeschön auch an dieser Stelle für die sechs Jahre als stellvertretender Kommandant.



Landrat Matthias Dießl konnte Harald Kriegbaum und Hans Enser das staatliche Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst überreichen. Herzlichen Glückwunsch verbunden mit großem Dank zu diesen Ehrungen!

Im Feuerwehrverein standen ebenfalls Neuwahlen an. Zur neuen 1. Vorsitzenden wurde Kathrin Dürschinger gewählt und tritt damit die Nachfolge ihres Vaters Gerhard Dürschinger an, der nicht mehr kandidierte. Er wurde für seine Verdienste zum Ehrenkommandanten ernannt! Lieber Gerhard Dürschinger, auch Dir ein herzliches Vergelt's Gott für Deinen Einsatz für unsere Wehr und Glückwunsch zu dieser verdienten Auszeichnung. Stellvertretender Vorsitzender bleibt Walter Kriegbaum. Um die Kasse darf sich nun Carina Steinbrenner kümmern. Sie löst damit Hans Schuster ab, der dieses Amt sagenhafte 28 Jahre innehatte. Die Wehr bedankte sich dafür mit der Auszeichnung zum Ehrenmitglied. Schriftführerin bleibt Babett Böhnlein.

Allen Gewählten herzliche Glückwünsche und ein Dankeschön für die Bereitschaft, sich für die Feuerwehr ehrenamtlich zu engagieren. Herzlichen Dank auch allen Aktiven für den ehrenamtlich geleisteten Dienst am Nächsten.

Ihr Thomas Zehmeister  
Erster Bürgermeister

## Notarsprechtag

**Bis auf Weiteres finden keine Notarsprechtage im Rathaus Großhabersdorf statt.**

**Für telefonische Beratung wenden Sie sich bitte an**

**Notar Ralf Rebhan Cadolzburg,**

**Tel: 09103 / 1 0 2 7**

## Wöchentliche Termine in der Gemeinde Großhabersdorf

Tag	Veranstalter	Veranstaltung	Treffpunkt	Uhrzeit
montags	Jugendpflege Süd	Offener Treff im Jugendraum	Rangauhaus	15:00 – 20:00 Uhr
dienstags mittwochs	Evang. Kirchengemeinde	Geselliges Tanzen	Evang. Gemeindezentrum	15:00 Uhr
	FFW Großhaberdorf	Jugendübung	Mehrzweckgebäude/ FFW-Haus	(Alle 2 Wochen) 19:00 Uhr
	Evang. Kirchenchor	Chorprobe	Evang. Gemeindezentrum	19:30 Uhr
	Musikzug	Probe	Musikraum der Grundschule	19:30 Uhr
	Jugendrotkreuz	Gruppenstunde (Kinder von 4-7 Jahre)	Mehrzweckgebäude	16:30 Uhr
donnerstags	Jugendpflege Süd	Offener Treff im Jugendraum	Rangauhaus	15:00 – 20:00 Uhr
donnerstags donnerstags freitags	Jugendrotkreuz	Gruppenstunden (Kinder von 7-11 Jahre, Kinder von 8-13 Jahre)	Mehrzweckgebäude	17:00 Uhr
donnerstags freitags freitags	CVJM	Jugendkreis (B@con)	CVJM-Heim	19:00 Uhr
	Männergesangsverei n Eintracht - MGV	Singstunde	Mehrzweckgebäude FFW Schulungsraum	20:00 Uhr
	CVJM	Bubenjungschar	CVJM-Heim	15:00 Uhr
	Wasserwacht	Training	Naturbad Großhabersdorf	19:00-20:00 Uhr
freitags samstags	CVJM	Mädchenjungschar	CVJM-Heim	16:30 Uhr
freitags samstags sonntags	Posaunenchor Vincenzenbronn	wöchentliche Probe	CVJM-Heim	20:00 Uhr
	Lauftreff	Laufen und Walking	Am Wolfgraben/ Wanderweg	<b>16:30 Uhr;</b> Nov- März: 16:00 Uhr
	Velo-Gruppe	Mountainbike	Rathaus	09:30 Uhr
Treffen nach Vereinbarung	Jugendrotkreuz	Gruppenstunde (Kinder ab 12)	Mehrzweckgebäude	<b>Tel. 09105 / 1319</b>

**Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Vorgaben.**

# Öffentliche Gemeinderatssitzung

am **Donnerstag, 16. Dezember 2021**

um **18:00 Uhr** in der Turnhalle

## Seniorenbeirat

### Ihre Ansprechpartner:

Gabriele Biegel  
Rothenburger Str. 24 A  
Tel.: 09105 / 99 32 832

Monika Falk  
Fronbergweg 33  
Tel.: 09105 / 99 84 90

Hans Himmelhuber  
Sonnenblick 21  
Tel.: 09105 / 91 36

Herbert Hutfles  
Unterschlaubacher Hauptstr. 37  
Tel.: 09105 / 99 00 52

Hans Scheuerlein  
Geißberg 17  
Tel.: 09105 / 709

## Seniorensprechstunde

am **16. Dezember 2021**

findet von **10.00 Uhr** bis **11.00 Uhr**

im Rathaus Großhabersdorf, 1. Stock, Zimmer-Nr.: 11,  
die Seniorensprechstunde statt.

Wenn Sie sich Rat und Informationen holen möchten rufen Sie bitte zur Terminvereinbarung möglichst frühzeitig Frau Schwarz unter Tel. 09105 / 99839-17 an. Natürlich muss das jeweils geltende Hygienekonzept weiter eingehalten werden. Selbstverständlich besteht für Sie jederzeit auch die direkte telefonische Gesprächsmöglichkeit mit dem Seniorenbeirat.

**Ihr Seniorenbeirat**

## Veranstaltungen vom 01. Dezember bis 06. Januar 2022

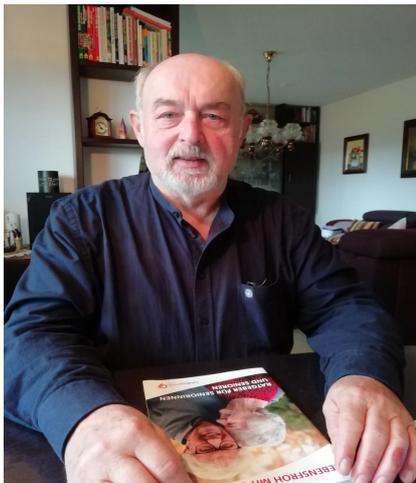
01.12.2021	Motorsportclub	Clubversammlung	Rotes Ross	20:00
04.- 05.12.2021	Gemeinde Großhabersdorf	Weihnachtsmarkt – ABGESAGT!		
08.12.2021	kath. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag	kath. Kirche	14:00
10.12.2021	OV Oberreichenbach	Christbaumsingen mit dem Ortsverein, MGV Großhabersdorf und Posaunenchor	FHO	19:30
10.- 12.12.2021	Skiclub	Skiausfahrt Saisonstart	-	-
15.12.2021	Gemeinde Großhabersdorf	Gemeinderatssitzung	TH o. RH	18:00
18.12.2021	Skiclub	Kinderskigymnastik	TH	13:00
05.01.2022	Geflügelzuchtverein	Monatsversammlung	VH	20:00
06.01.2022	Skiclub Großhabersdorf	Eisstockschießen	SkivG	14:00

Lt. Terminangaben Stand 22.11.2021

**Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Vorgaben.**

## Der neu gewählte Seniorenbeirat stellt sich vor

### Den Anfang macht der Vorsitzende des Seniorenbeirates



Mein Name ist Hans Himmelhuber, ich bin 67 Jahre alt und seit 11 Jahren mit meiner Frau Margit Himmelhuber verheiratet. Wir wohnen in Großhabersdorf, Sonnenblick 21. Zu meinen Hobbys gehören Fahrrad fahren, arbeiten im Garten und gelegentlich mit Freunden schafkopfen. Auch die Betreuung und der Besuch meiner 6 Enkel machen mir besonders Freude.

Mit einigen Ehrenämtern habe ich meine Freizeit seit Beginn meiner Rente vor 3 Jahren ausgefüllt. So bin ich als Mitglied des evang. Kirchenvorstandes für den Friedhof mit zuständig. Einmal in der Woche stehe ich als Schülerlotse an der Rothenburger Straße. Als Alltagsbegleiter fahre ich gerne ältere Mitbürger zu ihren Arztterminen in die umliegenden Städte. Bei der AWO helfe ich als Beisitzer, wo es nötig ist.

Im Seniorenbeirat wirke ich seit 2019 mit. Am 21. Oktober wurde ich vom neuen Seniorenbeirat zum Vorsitzenden gewählt.

Neben den Aufgaben des Seniorenbeirates gemäß der Satzung liegt mir besonders am Herzen, kulturelle und soziale Veranstaltungen für die älteren Mitbürger zu organisieren. Mein Motto dazu lautet:

**AKTIV und LEBENSFROH MIT 60+**

**Bitte sprechen Sie uns neue Seniorenbeiräte an, damit wir Ihre Anliegen in der Gemeinde Großhabersdorf vertreten können.**

Hans Himmelhuber

Liebe Seniorinnen und Senioren  
(und natürlich auch alle anderen Leserinnen und Leser),

die Advents- und Weihnachtszeit ist angebrochen und unsere Vorfreude ist wie bereits im letzten Jahr auch stark eingetrübt, denn Corona hat uns mehr denn je im Griff. Wir alle wünschen uns sorgenfreie Zeiten und hoffen, dass wir uns bald wieder ungezwungen und uneingeschränkt treffen können.



Aber möglicherweise werden es für viele von uns wieder relativ einsame Feiertage und wir müssen "die stade Zeit" allzu wörtlich nehmen.



Wir bitten deshalb die Ungeimpften, sich umgehend impfen zu lassen und appellieren an alle, auf ungeimpfte Freunde, Verwandte und Bekannte einzuwirken, die Impfung schnellstmöglich nachzuholen.

Und alle, die dankenswerterweise bereits geimpft sind, möchten wir daran erinnern, sich rechtzeitig um die 2. oder 3. Impfung zu kümmern.

Wir wünschen Ihnen Allen schöne Weihnachten, einen guten Rutsch und

**"XUND BLEIM GELL"**

Herzliche Grüße  
Ihr Seniorenbeirat

## Bücherei – News

Seit März ist die Bücherei nun wieder durchgehend geöffnet und seit Oktober muss hier die 3-G Regel eingehalten werden.

Ich möchte mich bei allen Leserinnen und Lesern für das verständnisvolle Verhalten bedanken und es freut mich, dass die Allermeisten den vollständigen Impfschutz besitzen oder genesen sind und somit ohne Test ausleihen können. Bei Fragen und Problemen aufgrund dieser Regelung wenden Sie sich bitte an mich (0163 2771963) und wir werden zusammen eine Lösung finden.

Ständig verändert sich das Sortiment in der Bücherei – viele Neuanschaffungen brauchen ein Plätzchen und erfordern es, „alte Bücher“ auszusortieren, die schon länger im Regal stehen. Zwei von diesen Neuen möchte ich Ihnen näher vorstellen:

„Miss Bensons Reise“ heißt der neue Roman von der englischen Bestsellerautorin Rachel Joyce. Er handelt von der Lehrerin Margery Benson, in der Mitte des Lebens und frustriert im Beruf, die sich mit ihrer Assistentin auf den Weg nach Neukaledonien macht.

In ihrer Kindheit zeigte ihr der Vater in einem Naturkundebuch einen goldenen Käfer und diesen zu finden, das ist ihr Ziel. So machen sich zwei völlig verschiedene Frauen auf eine ganz besondere Reise.

In dem Buch geht es um Freundschaft und auch darum, sich zu trauen, einmal völlig neue Wege zu gehen.

Wer englischen Humor liebt, wird diesen Roman mögen, bei dem Lachen und Weinen oft nahe zusammen liegen.

Und jetzt zu einem Tipp für die Krimi Fans:

Spannung pur beschert uns wieder der neuste Thriller von Sebastian Fitzek, „Playlist“ und bei diesem Werk überrascht uns der Autor mit einem neuen, bereichernden Aspekt – er lässt uns nicht nur lesen, sondern auch hören. Fitzek ist es gelungen, für diesen Thriller Musiker mit ins Boot zu holen, die tatsächlich speziell für dieses Buch Lieder komponiert haben und so gibt es zusätzlich eine CD mit gleichlautendem Namen.

Und nun kurz zum Inhalt, ohne zu viel zu verraten:

Das 15-jährige Mädchen, Feline Jagow, verschwindet auf dem Weg zur Schule spurlos. Ihre Mutter beauftragt zusätzlich Privatermittler, die im Internet eine Playlist von Feline mit deren Lieblingssongs entdecken. Es passiert etwas sehr Rätselhaftes – in Felines Abwesenheit verändert sich diese Playlist....sind das vielleicht versteckte Hinweise, die die Ermittler zu Felines Versteck führen und sie retten könnten?

Lesen und hören sie selbst, wenn sie Lust bekommen haben.

In der Hoffnung, dass die Bücherei auch weiterhin für Sie geöffnet bleiben darf, freue ich mich auf Ihren Besuch.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern und auch besonders „meinen“ lieben Bücherei-Kids eine möglichst schöne und gesunde Adventszeit und ein wunderschönes Weihnachtsfest.

Herzliche Grüße  
Monika Krachowitz

# EINKAUFEN AUF DEM BAUERNHOF

Die Bauern der Gemeinde Großhabersdorf bieten an:

<b>Brennholz, Eier, Heu, Stroh, Kartoffeln, Äpfel und Apfelsaft</b> BRÜCKNER Armin, Schwaighausener Str. 3, Tel.: 09105 / 13 21	<b>Bauernschnaps</b> (Zwetschge, Birne, Obstler, Rote Zwetschge, Ouzo), ZOLL Hans und Edith, Kirchenstr. 18, Tel.: 09105 / 722	<b>Wildfleisch frisch vom Jäger aus heimischer Jagd, Reh bratfertig eingeschweißt, Feldhase und Wildschwein auf Vorbestellung,</b> Familie SCHLICKER, Am Marktplatz 2, Tel.: 09105 / 13 93 und Familie KOHLER, Unterschlaubacher Hauptstr. 1, Tel.: 09105 / 13 36
<b>Holz, frische Eier</b> DÄUMLER Käthe Rothenburger Str. 18, Tel.: 09105 / 797	<b>Damwildbraten aus eigener naturnaher Zucht, Kartoffeln, Eier, Walnüsse, Kaminholz (Buche, Eiche, Birke, Kiefer)</b> RÜCK Bernd und Petra, Vincenzenbronner Hauptstr. 33, Tel.: 09105 / 1362	<b>Selbstbedienungshütte 24h geöffnet: Wurstwaren, Eier, Kartoffeln, Äpfel, Honig etc. aus der Region. Frische Fleischprodukte auf Vorbestellung im Hofladen erhältlich.</b> STÄUDTNER Daniel, Fernabrünst, Tel.: 09105 / 362
<b>Küchenfertig: Rindfleisch, Schwein und Lamm, eigene Schlachtung. Bauernladen am Wochenende geöffnet.</b> HOFMANN Helgo und Ria, Fernabrünst Hauptstr. 5, Tel.: 09105 / 353, Fax: 09105 / 99 39 07, Homepage: <a href="http://www.lindenhof-fernabrünst.de">www.lindenhof-fernabrünst.de</a>	<b>Hähnchen, Gänse und Enten, Stiefmütterchen,</b> SCHÖNLEBEN Anni, Wendsdorf 9, Tel.: 09105 / 99 06 33	<b>Apfelsaft 5 l Kartons, OBST- und GARTENBAUVEREIN</b> Tel.: 09105 / 767
<b>Brennholz (bitte vorbestellen),</b> LEBERER Werner und Elke, Fernabrünst Hauptstr. 12, Tel.: 09105 / 350	<b>Brennholz, SETZER Klaus und Renate, Wendsdorf 11,</b> Tel.: 09105 / 99 06 66	<b>Kiefern, Brennholz</b> GROßMANN, Hornsegen, Tel.: 09105 / 92 64
	<b>Brennholz zu verkaufen,</b> EGERER Sebastian Tel.: 0173 / 3565990	

## Abfuhrtermine

Papiertonne	Gelbe Tonne	
Großhabersdorf und alle Außenorte	Hornsegen und Oberreichenbach	Großhabersdorf und alle anderen Außenorte
Montag, 27.12.	Montag, 06.12.	Donnerstag, 09.12.
	Montag, 20.12.	Donnerstag, 23.12.
	Dienstag, 04.01.	Montag, 03.01.

Unterschlaubach, Vincenzenbronn, Fernabrünst, Wendsdorf und Schwaighausen		Hornsegen, Oberreichenbach und die Ortschaft Großhabersdorf	
Freitag, 03.12.	Restmüll	Donnerstag, 02.12.	Restmüll
Freitag, 10.12.	Biomüll	Donnerstag, 09.12.	Biomüll
Freitag, 17.12.	Restmüll	Donnerstag, 16.12.	Restmüll
Freitag, 24.12.	Biomüll	Donnerstag, 23.12.	Biomüll
Freitag, 31.12.	Restmüll	Donnerstag, 30.12.	Restmüll
Samstag, 08.01.	Biomüll	Freitag, 07.01.	Biomüll

Die Abholtermine werden auch im Internet auf der Seite des Landkreises Fürth (<https://www.landkreis-fuerth.de/zuhause-im-landkreis/umwelt-und-bauen/abfallwirtschaft/abfuhrplaene-termine/abfuhrplan.html>) bekanntgegeben.

### Vortragsreihe der VHS Grosshabersdorf:

Thomas Tschafarty

#### **Photovoltaik – Der umweltfreundliche Weg zum klimaneutralen Haus?“**

Eine umfassende Einführung in die Welt der Photovoltaik und Energiespeicher zur Versorgung von Ein- oder Mehrfamilienhäusern. Wir besprechen alle wichtigen Fragen auf dem Weg zum energieneutralen/autarken Haus: Eignung des Standorts, Dachmontage, Anlagegröße, Erreichbare Autarkie, Hersteller, Technologien, Elektromobilität mit eigenem Strom, Heizungsunterstützung, Blockheizkraftwerke etc.

Ihre Fragen sind erwünscht!

**Ort: Mehrzweckgebäude Fernabrünster Straße 11 im 1.Stock kostenlos**

**Vortrag Nr.: 4 am 07.12.2021 19:00-21:00 Uhr**

Dies ist ein Teil der Vortragsreihe des Umwelt- und Klimabeirats Großhabersdorf

Thea-Martina Seidel

#### **Plastikfrei Workshop - Was, wieso und warum überhaupt plastikfrei?**

Neue Mode oder ist da wirklich etwas dran?

Plastikfrei und nachhaltig geht auch mit Familie und kleinen Kindern.

Was genau damit gemeint ist, sehen wir uns gemeinsam an. Wo ist denn überall Plastik enthalten? Und was hat es mit dem sogenannten Microplastik auf sich? Gemeinsam begeben wir uns auf eine kleine Entdeckungsreise in die "heimischen" vier Wände und werfen einen Blick auf alltägliche Gegenstände.

Und zum Schluss widmen wir uns der Praxis. Wie kann denn jetzt plastikfrei im Familienalltag aussehen? Welche Tricks und Tipps gibt es? Wo lässt sich was ganz einfach "umstellen"?

**Ort: Rangausaal**

**Vortrag Nr.: 3 am 09.12.2021 9:30-11:00 Uhr (90 Minuten) 10 Euro**

12 Teilnehmer (sehr gerne auch mit Baby/Babys)

Dies ist ein Teil der Vortragsreihe des Umwelt- und Klimabeirats Großhabersdorf in Kooperation mit Babys Freiheit.

Kontaktdaten: Thea-Martina Seidel; Hallo@Babys-Freiheit.de

Aktuelle Informationen finden Sie auf der folgenden Internetseite:

<https://www.grosshabersdorf.de/Vortragsreihe>

## DaNi Cartoons



## Allgemeine Informationen

### Wasserversorgung

**Der Zweckverband zur Wasserversorgung „Dillenbergruppe“ ist, für N o t f ä l l e außerhalb der Dienstzeiten, erreichbar unter  
Tel. 09103 / 79 36-0,  
Fax 09103 / 79 36-10**

#### Wasserhärte

im Versorgungsgebiet Großhabersdorf entspricht das Wasser dem **Härtebereich** hart: mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht mehr als 14° dH)

### Gesprächskreis Blaues Kreuz

Suchtkrank zu sein ist keine Schande, aber nichts dagegen zu tun. Haben Sie Mut und nehmen Sie Hilfe in Anspruch. Treffen im alten Mädchenschulhaus, Rathausgasse 6, in Roßtal. Weitere Informationen bei Erna Scheiderer-Fremuth, Tel.: 0981 / 97 78 19 13. **Nächstes Treffen: Jeden Montag in ungerader Kalenderwoche.**

### Einwohnerstatistik –Oktober

Zuzüge: 22    Wegzüge: 32  
Geburten: 4    Sterbefälle: 3

## Kleinanzeigen

<p><b>Prämed. Fußpflege und mehr!</b> <b>Auch mobil! by Adriana Dirigl</b> Termine unter: <b>09105/99 32 604</b> oder Handy <b>0151 / 17 21 46 02</b></p>	<p><b>Fa. Heim &amp; Haus</b> direkt ab Werk. Markisen - Rollläden - Fenster -Haustüren - Vordächer - Dachfenster + Rollläden - Terrassendächer – P. Negro <b>Tel.: 09105 / 99 78 80</b></p>
<p><b>LKW-Fahrer für Sattelzug im Nahverkehr</b> an Sonn- und Feiertagen oder auch Mo-Fr, ca. 3-4 Std, in Teilzeit, als Minijob oder Festanstellung in Dauerstellung <b>gesucht.</b> <b>Kartoffel Hofbeck, 90599 Diethofen-Seubersdorf</b> <b>Tel.: 09105 / 99 79 17</b></p>	<p><b>Lagerarbeiter, Sortierer, Studenten (m, w, d)</b> in Teilzeit als Minijob oder Festanstellung für Einpack- und Sortierarbeiten in Dauerstellung <b>gesucht.</b> Samstags auch möglich. <b>Kartoffel Hofbeck, 90599 Diethofen-Seubersdorf</b> <b>Tel.: 09105 / 99 79 17</b></p>
<p><b>Geschäftsräume</b> <b>Großhabersdorf Mitte</b> <b>zu vermieten</b> <b>Näheres Tel. 0171 / 26 56 905</b></p>	<p><b>2-Zi-Wo, DG, 53 m2, Loggia,</b> <b>Keller, Stpl., Ab sofort frei,</b> <b>Tel. 09105 / 99 71 62</b></p> <p><b>Übernehme Gartenarbeiten aller Art:</b> Heckenschnitt, Zaun anlegen, sowie Bagger- und Pflasterarbeiten! Preisgünstig. <b>Tel. 0177 / 75 75 492</b></p>

### Kleinanzeigen – Bestellung

**- Wir weisen darauf hin, dass Stellenausschreibungen geschlechtsneutral zu erfolgen haben -**

Für Ihren Auftrag zur Veröffentlichung einer Kleinanzeige im Mitteilungsblatt verwenden Sie bitte das nachstehende Formblatt. Die Begleichung der Inseratskosten hat durch Barzahlung im Rathaus zu erfolgen.

Bei Rechnungsstellung wird zusätzlich ein Zuschlag in Höhe von 2,50 Euro je Anzeige fällig.

Text bitte deutlich schreiben - nach jedem Wort bitte ein Feld als Zwischenraum freilassen.

	}	8,50 €
	}	11,00 €
	}	14,00 €

.....  
*Name, Anschrift*

*Datum*

*Unterschrift*